

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XV

§ 1. Grundlagen gewerblicher Schutzrechte

I. Begriffsbestimmung	1
II. Rechtsnatur	3
III. Schutzzweck	3
IV. Gemeinsame Grundsätze	7
V. Erschöpfung eines Schutzrechts	8
VI. Verhältnis der gewerblichen Schutzrechte zueinander	9
VII. Verhältnis zum Urheberrecht	10
1. Gemeinsamkeiten	10
2. Unterschiede	11
VIII. Verhältnis zum Verwaltungsrecht	13
IX. Verhältnis zum bürgerlichen Recht	13
X. Verhältnis zum Handelsrecht	14
XI. Verhältnis zum Lauterkeitsrecht	14
XII. Verhältnis zum Kartellrecht	17
XIII. Internationaler gewerblicher Rechtsschutz	18
XIV. Gewerblicher Rechtsschutz durch die Europäische Union	19
XV. Zusammenfassung	20

§ 2. Patentrecht

I. Patentrecht der Europäischen Union	23
II. Schutzrechtsgegenstand (§§ 1–5 PatG)	25
1. Erfindung auf allen Gebieten der Technik	25
2. Anforderungen an die Erfindung (Patentfähigkeit)	31

III.	Schutzrechtsinhaber (Erfindungsberechtigter; § 6 PatG)	43
1.	Einzelerfinder (§ 6 S. 1 PatG)	43
2.	Gemeinsame Erfindung (§ 6 S. 2 PatG)	46
3.	Arbeitnehmer als Erfinder (ArbNErfG)	50
IV.	Formelle Voraussetzungen für die Entstehung des Schutzrechts	51
1.	Patentanmeldung (§ 34 PatG)	52
2.	Patenterteilung (§§ 44 ff. PatG)	56
V.	Schutzrechtsumfang (§§ 9–11 PatG)	59
1.	Wirkung des Patents (§ 9 PatG)	59
2.	Verbotene Verwendung von Mitteln zur Benutzung der Erfindung (§ 10 PatG)	69
3.	Erlaubte Handlungen (§ 11 PatG)	73
4.	Schutzbereich (§ 14 PatG)	78
VI.	Schutzrechtsdauer	97
1.	Schutzdauer (§ 16 PatG)	97
2.	Andere Beendigungstatbestände	99
VII.	Schutzrechtsverkehrsfähigkeit	100
1.	Vererbung (§ 15 Abs. 1 S. 1 PatG)	100
2.	Übertragung (§ 15 Abs. 1 S. 2 PatG)	100
3.	Lizenzen (§ 15 Abs. 2 PatG)	106
VIII.	Rechtsfolgen bei Verletzung des Schutzrechts	115
1.	Zivilrecht	115
2.	Strafrecht	134
3.	Exkurs: Der Beruf des Patentanwalts	134
IX.	Zusammenfassung	134
§ 3. Gebrauchsmusterrecht		
I.	Gebrauchsmusterrecht der Europäischen Union	142
II.	Schutzrechtsgegenstand (§§ 1–3 GebrMG)	142
1.	Erfindung	143
2.	Anforderungen an die Erfindung	143
III.	Schutzrechtsinhaber (Erfindungsberechtigter; § 13 Abs. 3 PatG iVm § 6 PatG)	146
IV.	Formelle Voraussetzungen für die Entstehung des Schutzrechts	146
V.	Schutzrechtsumfang (§§ 11–12a GebrMG)	148
VI.	Schutzrechtsdauer (§ 23 GebrMG)	148
VII.	Schutzrechtsverkehrsfähigkeit (§ 22 GebrMG)	148
VIII.	Rechtsfolgen bei Verletzung des Schutzrechts	149

IX. Zusammenfassung	149
---------------------------	-----

§ 4. Designrecht

I. Designrecht der Europäischen Union	152
II. Schutzrechtsgegenstand	153
1. Begriffe	153
2. Schutzzweck	153
3. Schutzvoraussetzungen	153
III. Schutzrechtsinhaber (Designberechtigter; §§ 7–9 DesignG)	166
1. Recht auf das eingetragene Design (§ 7 DesignG)	166
2. Formelle Berechtigung (§ 8 DesignG)	167
3. Ansprüche gegenüber Nichtberechtigten (§ 9 DesignG)	168
4. Entwerferbenennung (§ 10 DesignG)	169
IV. Formelle Voraussetzungen für die Entstehung des Schutzrechts	170
1. Anmeldung (§§ 11–15 DesignG)	170
2. Prüfung der Anmeldung (§ 16 DesignG)	172
3. Zurückweisung oder Eintragung und Bekanntmachung (§§ 18–21 DesignG)	173
V. Schutzzumfang (§§ 37–41 DesignG)	174
1. Gegenstand des Schutzes (§ 37 DesignG)	174
2. Rechte aus dem eingetragenen Design und Schutzzumfang (§ 38 DesignG)	175
3. Vermutung der Rechtsgültigkeit (§ 39 DesignG)	178
4. Beschränkungen der Rechte aus dem eingetragenen Design (§§ 40, 40a DesignG)	179
5. Vorbenutzungsrecht (§ 41 DesignG)	180
VI. Schutzrechtsdauer	184
1. Entstehung und Dauer des Schutzes (§ 27 DesignG)	184
2. Nichtigkeit und Löschung (§§ 33–36 DesignG)	184
VII. Schutzrechtsverkehrsfähigkeit (§§ 29–32 DesignG)	185
1. Rechtsnachfolge (§ 29 DesignG)	185
2. Dingliche Rechte, Zwangsvollstreckung, Insolvenzverfahren (§ 30 DesignG)	185
3. Lizenz (§ 31 DesignG)	185
4. Angemeldete Designs (§ 32 DesignG)	186
VIII. Rechtsfolgen bei Verletzung des Schutzrechts	186
IX. Zusammenfassung	187

§ 5. Kennzeichenrecht, insbesondere Markenrecht

I. Markenrecht der Europäischen Union	192
---	-----

II.	Schutzrechtsgegenstand	193
1.	Begriffe	193
2.	Zweck des Schutzes von Marken	194
3.	Schutzgegenstände (§ 1 MarkenG)	195
4.	Marken (§ 1 Nr. 1 MarkenG)	196
5.	Geschäftliche Bezeichnungen (§ 1 Nr. 2 MarkenG)	208
6.	Geographische Herkunftsangaben (§ 1 Nr. 3 MarkenG)	217
III.	Schutzrechtsinhaber	218
1.	Marken (§ 7 MarkenG)	218
2.	Geschäftliche Bezeichnungen	218
3.	Geographische Herkunftsangaben	219
IV.	Formelle Voraussetzungen für die Entstehung des Schutzrechts	219
1.	Marken (§ 4 MarkenG)	219
2.	Geschäftliche Bezeichnungen (§ 5 MarkenG)	239
3.	Geographische Herkunftsangaben (§ 126 Abs. 1 MarkenG)	241
V.	Schutzrechtsumfang (§§ 14 Abs. 1 – Abs. 4, 15 Abs. 1 – Abs. 3, 127 MarkenG)	241
1.	Marken (§ 14 Abs. 1 – Abs. 4 MarkenG)	241
2.	Geschäftliche Bezeichnungen (§ 15 Abs. 1 – Abs. 3 MarkenG)	279
3.	Geographische Herkunftsangaben (§ 127 MarkenG)	286
VI.	Schutzrechtsdauer	287
1.	Marken	287
2.	Geschäftliche Bezeichnungen	288
3.	Geographische Herkunftsangaben	289
VII.	Schutzrechtsverkehrsfähigkeit	289
1.	Marken	289
2.	Geschäftliche Bezeichnungen	290
3.	Geographische Herkunftsangaben	290
VIII.	Rechtsfolgen bei Verletzung des Schutzrechts	291
1.	Marken	291
2.	Geschäftliche Bezeichnungen	293
3.	Geographische Herkunftsangaben	293
IX.	Zusammenfassung	295
	Sachverzeichnis	309